

Protokoll der Sitzung des Pfarrirates am 14. Mai 2018 in der Dorfstube in Wankum

Anwesende: Simone Basten, Bruno Bloemen, Claudia Burg, Margret Herzog, Frank Ingendae, Nancy Jansen, Claudia Munsel, Markus Pastoors, Pater Joseph Pazhoor (in Vertretung für Pastor Roy, Claudia Schwarz, (9 Stimmberechtigte)
Entschuldigt: Petra Degens, Nicole Gooßens, Hildegard Heußen, Jana Röttering, Joachim Schmitt, Pater Rayanna Sirigiri, Hubert Theißen, Dechant Stefan Keller

1. Begrüßung

Eröffnung um 19.35 Uhr durch Margret Herzog. Sie stellt auch das anwesende Filmteam um Lisa Stangenberg vor, die im Rahmen eines Projektes der Liebfrauenschule in Mülhausen einen Film über die Arbeit in unserer Pfarrei erstellen. Wird er bis zur Gemeindeversammlung fertiggestellt sein, soll er dort gezeigt werden und als Gesprächsgrundlage dienen.

2. Impuls

Margret Herzog trägt den Impuls zu Beginn der Sitzung vor. Wir sprechen das Gebet vom Katholikentag 2018.

3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 22. Januar 2018

Das Protokoll der Sitzung vom 12. März 2018 wird mit 8 Stimmen genehmigt. Es gibt eine Enthaltung.

4. Anfragen aus der Gemeinde, Berichte aus den Arbeitsgruppen und dem Kirchenvorstand

Anfragen Gemeinde:

Claudia Burg berichtet, dass die Frage nach dem konkreten Verwendungszweck der Kollekte für die Gemeinde aufkam und dass für die Wachtendonker Kirche ein neuer Teppich von dieser Kollekte angeschafft werden könne. Die Kollekte für die Gemeinde wird auch in Zukunft voraussichtlich nicht konkretisiert, da nicht alle Anschaffungen immer realisiert werden können und sonst falsche Versprechungen aufkämen.

Die Anschaffung eines neuen Teppichs ist abhängig von einer möglichen Neugestaltung der St. Michael Kirche/des Altarraums. Dieser Punkt wird bei einer der folgenden Sitzungen noch ausführlich besprochen.

Arbeitsgruppen:

-Die Planung für den Ferienspaß läuft gut. Jana Röttering soll verstärkt mit eingebunden werden, fällt zunächst aber krankheitsbedingt aus.

Kirchenvorstand:

-Auf dem Wachtendonker Friedhof sind einige Bäume und die Sebastianuskapelle aus Sicherheitsgründen bis zum Herbst umzäunt. Es wird untersucht, ob die Bäume gefällt werden müssen. Bei der St. Sebastianuskapelle wurden erhebliche Baumängel festgestellt. Ebenso befasst sich der Kirchenvorstand mit der Turmsanierung in Wankum.

-Der geplante Altkleidercontainer für den Malteser Hospizdienst am Kindergarten Maria Goretti in Wankum wurde vom KV abgelehnt.

-Die Kirchenvorstandswahlen finden am 17. und 18. November 2018 statt.

5. Bericht zum Immobilienkonzept

Die Arbeitsgruppe hatte ein sehr konstruktives Liegenschaftsentwicklungsgespräch mit Herrn Schoofs aus Münster. Die Anliegen werden im Liegenschaftsausschuß in Münster vorgetragen und daraufhin der weitere Verlauf entschieden. Die Ortsbegehung findet am 16.5.2018 mit Dechant Keller und Herrn Gerding vom Referat Bauen BGV statt

6. Zusammenfassung der Mediensitzung

Das Homepage- und das Brücke-Team besprachen Verbesserungsmöglichkeiten der Brücke und der Homepage. Es wird über die Neugestaltung der Brücke nachgedacht. Eine farbige Ausgabe der Brücke eventuell mit neuem Logo wird aus Kostengründen auf 2019 vertagt.

7. Teambildung für den ökumenischen Pfingstgottesdienst am 21. Mai 2018

Für den ökumenischen Gottesdienst in Wankum werden pro Gemeindeteil zwei Helfer benötigt, die jeder Gemeindeteil selbst sucht und die ab 09.30 Uhr bei den Vorbereitungen und beim Aufräumen helfen. Bei gutem Wetter findet der Umtrunk draußen vor der Kirche statt. Bei schlechtem Wetter in der St. Martin- Kirche.

Pastors, Jansen, Heußen und Herzog besorgen Stehtische.

8. Anmeldung zur Präventionsschulung am 22.09.2018 von 9.00 – 13.00 Uhr im Pfarrheim Wachtendonk

Die Teilnahme des Pfarrreirates und des Kirchenvorstandes an der Präventionsschulung ist vom Bistum gewünscht. Es wird auch das erstellte Schutzkonzept der Pfarrei St Marien besprochen werden. Anmeldungen aus dem Pfarrreirat gehen an Margret Herzog.

9. Bericht über die Wohngruppe Wankum und die Situation des Pastoralbüros im Pfarrheim Wankum

Derzeit wohnen vier Jugendliche von ca. 18 Jahren in der neuen Wohngruppe im Wankumer Pfarrhaus. Die Räumlichkeiten im Erdgeschoß wurden so umgestaltet, dass nun drei Schlafzimmer, Küche, Bad und Wohnzimmer vorhanden sind. Die Jugendlichen werden 2-3 Mal wöchentlich durch Frau Renate Heußen einer Mitarbeiterin des St. Josef-Stift betreut. Die Jugendlichen befinden sich in Ausbildungen in umliegenden Betrieben. Der St. Josef-Stift hat die Räumlichkeiten auf eigene Kosten renoviert und mietet diese von der Pfarrei St. Marien. Das St. Josef-Stift bietet Jugendlichen dadurch die Chance, sich auf ein eigenständiges Leben vorzubereiten. Für die Kirchengemeinde trägt die Vermietung dazu bei, überschüssige Gebäudeflächen zu reduzieren.

Das Pfarrbüro in Wankum wird von Frank Ingendae auch als Pastoralbüro genutzt. Zusätzlich kann der Raum von Vereinen genutzt werden. Monatlich findet die Sprechstunde „Offenes Ohr“ Wankum dort statt. Zukünftig wird auch die AWO eine Sprechstunde für Geflüchtete im Pfarrheim anbieten.

10. Information über den Brief für Neubürger der Pfarrgemeinde St. Marien

Zusätzlich zu einem Brief soll ein Film über unsere Pfarrei entstehen. Dazu werden Kontakte gesucht und Angebote eingeholt.

11. Ehrenamt Tag 2019 durch die AG Eine Welt

Die AG Eine Welt möchte gerne in 2019 einen Tag organisieren, an dem sich ehrenamtlich in der Pfarrei tätige Gruppen vorstellen. Die anwesenden Pfarrreiratsmitglieder sind dafür, haben aber noch keine konkrete Vorstellung zu der Gestaltung des Ehrenamt-Tages und warten auf nähere Informationen der AG Eine Welt. Auf jeden Fall ist es wichtig, den Tag so attraktiv und einladend zu gestalten, dass auch Gemeindemitglieder kommen. (Beispiel Sobradinho-Jubiläum)

12. Verschiedenes

- Hildegard Heußen übernimmt die Organisation eines Stammtisches. Datum und Ort werden noch festgelegt. Vorschlag ist, sich in einer Gastwirtschaft zu treffen, nicht in den Pfarrheimen.
- Am 26. und 27. Mai werden die Flyer zur Gemeindeversammlung nach den Gottesdiensten verteilt. Jeder Gemeindeteil sorgt selbst für die Organisation dazu.
- Die Pressearbeit für RP und Niederrheinnachrichten geht von den Pfarrbüros aus
- Der Kummerkasten ist in der Entwicklung durch Nancy Jansen. Nach dessen Fertigstellung wird der Button auf der Homepage freigeschaltet.
- Am 23. Juni findet der Danke-Tag (THX) in Xanten für alle Ehrenamtlichen, die in der Jugendarbeit tätig sind, statt. Wir sind dort nicht mit einem Stand vertreten. Die Terminvorgabe war zu kurzfristig, um einen Stand zu erstellen. Der Tag als solcher wird jedoch positiv begrüßt.
- Themen, die während einer Sitzung verschoben werden, sollen zukünftig in einen Kalender eingepflegt werden, damit diese nicht in Vergessenheit geraten. Die Aufgabe wird im Vorstand des Pfarrirates besprochen.
- Marienfeier Paesmühle: Es wurde vorgeschlagen, gemeinsam mit St. Peter und Paul zu überlegen die Andacht zu verändern bzw. terminlich zu verlegen.
- Zukünftiges Thema: Gottesdienstordnung und -gestaltung.
- Es werden keine Original-Unterschriften und Spendenkontonummern mehr auf der Homepage und in der online gestellten Brücke veröffentlicht.
- Am 7. Oktober findet das Erntedankfest in Wankum statt. Dazu wird die Kirche von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet (organisiert durch die PR- Mitglieder aus Wankum) und es werden Kirchenführungen durch Johannes Schriefers angeboten. Eine Turmführung ist aus Sicherheitsgründen ausgeschlossen.
- Bei den nächsten Sitzungen wird Frau Hoff von der Caritas am 29.10. über ihre Arbeit in der Gemeindec Caritas und das Inklusionsbüro berichten und Frau Bühner-Lichträuter vom St.-Josef-Stift in einer der nächsten Sitzungen die Arbeit dort vorstellen.

13. Impuls nächste Sitzung

Markus Pastoors bereitet den Impuls für die nächste Sitzung vor.

14. Schlussimpuls / Sitzungsende

- Wir besprechen unsere Eindrücke vom Katholikentag 2018 in Münster.
- Margret Herzog trägt den Schlussimpuls vor und schließt die Sitzung um 22.00 Uhr.

gez. Simone Basten (Protokoll) gez. Margret Herzog (Sitzungsleitung)